

Corporate Responsibility Bericht 2022

GRI-Index

**Global Compact
Fortschrittsbericht**

**Sustainability Accounting
Standards Board (SASB)**



Allgemeine Standardangaben

Indikator Verweis

GRI 2: Allgemeine Standardangaben

Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken

2-1 Organisationsprofil

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Geschäftstätigkeit und Organisation
- www.telekom.com/de/konzern/konzernprofil
- www.cr-bericht.telekom.com/2022/impressum
- www.telekom.com/weltweit

2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden

- Über diesen Bericht
- www.telekom.com/weltweit

2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle

- Über diesen Bericht

2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen

- Über diesen Bericht

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Im Berichtszeitraum gab es keinen Anlass für neue Darstellungen von Informationen. Nebenstehend finden Sie den Link zur Berichtsstruktur.

2-5 Externe Prüfung

- Steuerung & Fakten > Strategie > Nachhaltigkeitsstandards > GRI-Index
- Prüfbescheinigung

Tätigkeit und Mitarbeiter*innen

2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Geschäftstätigkeit und Organisation
- Geschäftsbericht 2022
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement

2-7 Angestellte

- Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterzahlen & Teilzeit > Beschäftigte nach Ländern

Indikator Verweis

- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Anteil Frauen an der Gesamtbelegschaft
- Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterzahlen & Teilzeit > Mitarbeitende in Teilzeit Deutsche Telekom Konzern
- Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterzahlen & Teilzeit > Mitarbeitende in Teilzeit Konzern DT in Deutschland
- Steuerung & Fakten > Soziales > Unternehmenskultur & Arbeitswelt > Flexible Arbeitsmodelle für unterschiedlichste Bedürfnisse bei der Telekom in Deutschland
- Steuerung & Fakten > Soziales > Personalumbau > Fluktuationsquote
- HR-Factbook

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Gesamtzahl der befristet und unbefristet eingestellten Mitarbeitenden

Geschlecht / Vertragsart	Befristet	Unbefristet	Systemseitig nicht differenziert	Summe
Männlich	940 858	75 385,8	51,9	76 378,5
Weiblich	492 082	32 841,1	26,5	33 359,7
Systemseitig nicht differenziert		234,4	96 786,4	97 020,8
Summe	1 432,9	108 461,3	96 864,8	206 759,1

Arbeitnehmende mit nicht garantierten Arbeitszeiten werden in unserem System nicht erfasst.

Weitere umfangreiche Kennzahlen und Informationen rund um die Beschäftigten der Telekom finden Sie im HR Factbook.

2-8 Mitarbeiter*innen, die keine Angestellten sind

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Mitarbeiter*innen, die keine Angestellten der Telekom sind (wie z. B. Zeit- oder Leiharbeitskräfte), werden nicht in unserem System erfasst.

Indikator Verweis

Unternehmensführung

2–9 Führungsstruktur und Zusammensetzung

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Geschäftstätigkeit und Organisation
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Aktuelle CR-Organisationsstruktur
- Geschäftsbericht 2022
- Erklärung zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f, 315d HGB

2–10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans

- Erklärung zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f, 315d HGB
- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Unser Ansatz für Vielfalt und Chancengleichheit

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Im Auswahlprozess werden alle Kompetenzen berücksichtigt, die für die Ausübung der Position erforderlich und dienlich sind. Die Anforderungen an eine Position werden anhand einer Skill-Liste definiert.

Der Auswahlprozess findet im Aufsichtsrat statt, in dem die Interessen der Stakeholder (inkl. Shareholder) vertreten sind.

2–11 Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans

- Geschäftsbericht 2022
- Erklärung zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f, 315d HGB

2–12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Aktuelle CR-Organisationsstruktur
- Steuerung & Fakten > Strategie > Wesentlichkeit > Unser Prozess zur Ermittlung wesentlicher CR-Themen

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Der Aufsichtsrat der Deutschen Telekom AG beaufsichtigt Sorgfaltspflichten und Prozesse des Konzerns, die der Ermittlung und Steuerung von Auswirkungen in Bezug auf Wirtschaft, Umwelt und Menschen dienen. Der Aufsichtsrat arbeitet dazu mit Stakeholdern zusammen und führt regelmäßig aufsichtsratspezifische Investorengespräche durch. Auch die ESG-Beauftragte des Aufsichtsrats steht für regelmäßige Gespräche mit Stakeholdern zur Verfügung. Die Erkenntnisse aus diesen Gesprächen werden in die Aufsichtsratsarbeit aufgenommen.

2–13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Geschäftstätigkeit und Organisation
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Aktuelle CR-Organisationsstruktur

Indikator Verweis

2–14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung

- Über diesen Bericht
- Steuerung & Fakten > Strategie > Wesentlichkeit > Unser Prozess zur Ermittlung wesentlicher CR-Themen

2–15 Interessenkonflikte

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Aktuelle CR-Organisationsstruktur
- Erklärung zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f, 315d HGB
- Geschäftsbericht 2022

2–16 Übermittlung kritischer Anliegen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Weiterentwicklung des Compliance-Management-Systems durch regelmäßige Risikobewertung
- Erklärung zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f, 315d HGB

2–17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > CR-Strategie

2–18 Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans

- Erklärung zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f, 315d HGB

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Der Aufsichtsrat der Deutschen Telekom AG entspricht der Empfehlung D.12. des Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK). Zur regelmäßigen Beurteilung der Wirksamkeit seiner Aufgabenerfüllung führen Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss alle zwei Jahre eine Effizienzprüfung durch. Die Ergebnisse geben neue Impulse für die Aufsichtsratsarbeit.

2–19 Vergütungspolitik

- Vergütungsbericht
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Nachhaltigkeitsziele in der Vergütung ✓

2–20 Verfahren zur Festlegung der Vergütung

- Vergütungsbericht

2–21 Verhältnis der Jahresgesamtvergütung

- Vergütungsbericht

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Nicht anwendbar

Die Shareholders Rights Directive, die durch das ARUG II in deutsches Recht umgesetzt wurde, verfolgt das Ziel, die Transparenz der Vergütungspolitik von Unternehmen zu erhöhen und die ver-

Indikator Verweis

pflichtend zu veröffentlichenden Angaben mit Bezug zur Vorstandsvergütung auszuweiten. Im Vergütungsbericht der Telekom stellen wir wie gefordert die prozentuale Veränderung in der Vergütung der durchschnittlichen Mitarbeitenden der Veränderung in der Vergütung der Vorstandsmitglieder gegenüber. Damit erfüllen wir unsere Offenlegungspflichten, die Aktionäre und andere Stakeholder eine Beurteilung unserer Vergütungspolitik ermöglicht, sowie zu prüfen, ob diese im Einklang mit den Interessen unserer Aktionär*innen und Mitarbeiter*innen steht. Die EU fordert keine darüberhinausgehende Veröffentlichung von Multiplikatoren.

Strategie, Richtlinien und Praktiken

2-22 Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung

- Steuerung & Fakten > Strategie > Vorwort > Vorwort

2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Strategie > Risiken & Chancen > Risiko- und Chancenmanagement
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > An der Risikolage des Unternehmens ausgerichtetes Compliance-Management-System
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Unsere Steuerungsinstrumente: ESG Key Performance Indikatoren
- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Menschenrechtskodex & Soziale Grundsätze

2-24 Einbeziehung politischer Verpflichtungen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Menschenrechtskodex & Soziale Grundsätze

2-25 Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > An der Risikolage des Unternehmens ausgerichtetes Compliance-Management-System
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Weiterentwicklung des Compliance-Management-Systems durch regelmäßige Risikobewertung
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Systematischer Umgang mit Regelverstößen
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > "TellMe"-Hinweisgeberportal

2-26 Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > An der Risikolage des Unternehmens ausgerichtetes Compliance-Management-System
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Sensibilisierung der Beschäftigten für Compliance-Risiken
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Systematischer Umgang mit Regelverstößen

Indikator Verweis

2-27 Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen

- Telekom-Webseite
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Systematisches Umgehen mit Regelverstößen
- Geschäftsbericht 2022

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen zu relevanten Rechtsverfahren und Ausgängen finden Sie im Kapitel „Risiko- und Chancen-Management“ im zusammengefassten Lagebericht.

2-28 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Stakeholder Management > Übersicht Mitgliedschaften und Kooperationen
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Ein klarer Orientierungsrahmen: Compliance Richtlinien der Deutschen Telekom
- Code of Conduct

Auslassung/Zusätzliche Informationen

In der politischen Interessensvertretung sowie für die Mitarbeit in Gremien und Verbänden gelten die Regelungen unseres Codes of Conduct.

Einbindung von Stakeholdern

2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern

- Steuerung & Fakten > Strategie > Stakeholder Management > Unsere Stakeholder
- Steuerung & Fakten > Strategie > Stakeholder Management > Formate zur Einbeziehung unserer Stakeholder
- Steuerung & Fakten > Strategie > Stakeholder Management > Übersicht Mitgliedschaften & Kooperationen

2-30 Tarifverträge

- Geschäftsbericht 2022

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Zum 31. Dezember 2022 waren 73 % der Beschäftigten in Deutschland tariflich gebunden. Die konzernweite Abdeckungsquote erfassen wir in einem zweijährigen Turnus. Sie betrug zum 31. Dezember 2022 knapp 45 %.

Die mit den Gewerkschaften geschlossenen Tarifverträge gelten nicht für unsere außertariflichen Mitarbeiter*innen. Die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen für unsere außertariflichen Mitarbeiter*innen sind in der Konzernbetriebsvereinbarung AT für Außertariflich Angestellte festgelegt. Darüber hinaus gelten für eine geringe Anzahl unsere Angestellten die tariflichen Vereinbarungen anderer Branchen.

Indikator Verweis

GRI 3: Wesentliche Themen

Wesentliche Themen

3-1 Vorgehen zur Bestimmung der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Wesentlichkeit > Unser Prozess zur Ermittlung wesentlicher Themen
- Steuerung & Fakten > Strategie > Wesentlichkeit > Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse

3-2 Liste der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Wesentlichkeit > Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse

Wirtschaftsstandards

Indikator Verweis

Themenstandards: Wirtschaft

GRI 205: Korruptionsbekämpfung

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > An der Risikolage des Unternehmens ausgerichtetes Compliance-Management-System
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf

205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden

- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Weiterentwicklung des Compliance-Management-Systems durch regelmäßige Risikobewertung

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Wir führen jährlich ein konzernweites Compliance Risk Assessment (CRA) durch, um Compliance-Risiken zu ermitteln und darauf zugeschnittene Compliance-Maßnahmen zu entwickeln. Das CRA im Jahr 2022 umfasste 69 Einheiten (61 Gesellschaften und 8 Einheiten der Konzernzentrale ohne T-Mobile US) und hatte damit eine Abdeckungsquote von 93,6 Prozent (nach FTE/Vollzeitäquivalenten; Stand: 31.12.2022).

Im Rahmen der Risikoanalyse wurden folgende Korruptionsrisiken als am wahrscheinlichsten ermittelt:

1. Gewährung eines Vorteils an eine*n Angestellte*n oder Beauftragte*n eines Geschäftspartners im Hinblick auf eine konkrete künftige Geschäftsentscheidung, um dadurch eine unlautere Bevorzugung im Wettbewerb zu erreichen (z. B. Einladung eines Entscheidungsträgers des Kunden/ der Kundin zu einer hochwertigen Sportveranstaltung, um ihn dadurch zu einer anstehenden Verlängerung des bestehenden Rahmenvertrages zu bewegen).
2. Gewährung eines Vorteils an eine*n Angehörige*n des öffentlichen Bereichs im Hinblick auf eine dienstliche Handlung (z. B. Vergabe hochwertiger Endgeräte an eine*n städtische*n Ausschreibungsverantwortliche*n).
3. Nach einem Merger/einer Akquisition eines Unternehmens werden Korruptionsfälle (z. B. im Zusammenhang mit Berater*innen) aus der Zeit vor der Akquisition bekannt und der Telekom zugerechnet.

Indikator Verweis

4. Ein*e Vertriebsmittler*in/Berater*in verwendet einen Teil seines/ihrer Honorars zu Bestechungszwecken, um einen Auftrag zu akquirieren.
5. Ein* deutsche*r Abteilungsleiter*in reist an den Standort seines/ihrer Arbeitgebers im Ausland und gibt dort einer*m Mitarbeitenden der Baubehörde Geld, damit dieser unter Außerachtlassung von Genehmigungshindernissen eine Baugenehmigung erteilt.
6. Mitarbeitende formuliert die Auswahlkriterien zu Gunsten eines Lieferanten oder eines/einer Berater*in. Dem Einkauf bleibt keine Wahl, diesen unter anderen auszuwählen. Alternativ beeinflusst ein*e Mitarbeitende eine Auktion/Ausschreibung zu Gunsten eines Anbieters. Hierfür erhält der/die Mitarbeitende von dem Lieferanten oder dem/der Berater*in eine Zuwendung.
7. Beschäftigte vereinbart mit einem Lieferanten einen 10 Prozent höheren Rechnungsbetrag. Der Lieferant erstattet die Hälfte des überhöhten Betrages an den/die Beschäftigte*n auf ein privates Konto zurück.
8. Mitarbeitende buchen lukrative Aufträge auf Händlerkennungen und nehmen dafür Geld an.
9. Annahme eines Vorteils im Hinblick auf eine konkrete Geschäftsentscheidung (z. B. Einladung einer/eines Beschäftigten durch einen Lieferanten zu einer hochwertigen Sportveranstaltung, wobei der Veranstaltungstermin in einem engen sachlichen und zeitlichen Zusammenhang zu einer anstehenden Verlängerung des bestehenden Rahmenvertrages steht).
10. Mitarbeitende vereinbart Kreditverträge zu marktunüblichen Konditionen (z. B. überhöhte Zinsen). Hierfür erhält der/die Mitarbeitende vom Kreditgeber eine Zuwendung.
11. Schmiergeldzahlungen verbergen sich hinter Rechnungen für nicht erbrachte Teilgewerke oder Teilleistungen.

Indikator Verweis

205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung

- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance > Sensibilisierung der Beschäftigten für Compliance-Risiken
- Telekom-Webseite

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen und Schulungen über Maßnahmen und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung

Mit regelmäßigen Schulungsmaßnahmen informieren und sensibilisieren wir unsere Beschäftigten zu Compliance. Neben Präsenztrainings stehen verschiedene interaktive eLearning-Formate zur Verfügung. Für Führungskräfte und das Management werden zudem speziell zugeschnittene Präsenztrainings zu Compliance und Antikorruption durchgeführt. Hierbei wird Führungskräften ihre besondere Verantwortung veranschaulicht und über Trends sowie Veränderungen der Rechtsprechung informiert. Die Teilnahme der Mitglieder des Vorstands ist nicht durchgängig dokumentiert.

Nähere Angaben darüber, wie wir unsere Beschäftigten über Compliance-Training schulen und sensibilisieren, finden Sie auf der Telekom-Webseite.

eLearning konzernweit

2022 haben mehr als 18 000 Beschäftigte mit risikoreicher Tätigkeit (Vertrieb, Einkauf) das eLearning Antikorruption absolviert. Über 140 000 Mitarbeitende halten ein gültiges Teilnehmerzertifikat für ein Compliance-E-Learning. eLearnings sind für alle Gesellschaften, außer T-Mobile US, nutzbar. Bei T-Mobile US haben im Berichtsjahr über 97 % der Mitarbeitenden an einem unternehmensspezifischen Business Integrity-eLearning teilgenommen.

Konzernweite Implementierung der Konzernrichtlinie

Die Deutsche Telekom hat eine „Konzernrichtlinie zur Vermeidung von Korruption und sonstigen Interessenkonflikten“ implementiert, in der unter anderem Verantwortlichkeiten und Organisationspflichten geregelt sind, aber auch mögliche Interessenkonflikte aufgezählt werden. Dazu wurde die „Konzernrichtlinie zur Annahme und Gewährung von Vorteilen“ implementiert, die klar regelt, welche Vorteile im Verhältnis zu Geschäftspartnern angenommen und gewährt werden dürfen. Beide Richtlinien wurden konzernweit ausgerollt sowie kommuniziert und dabei von den Geschäftsführungen der entsprechenden Gesellschaften beschlossen.

Information und Schulung von Geschäftspartnern

Die Geschäftspartner erkennen die Allgemeinen Einkaufsbedingungen (AEB) der Deutschen Telekom an, bevor sie eine Geschäftsbeziehung eingehen können. Bestandteil dieser AEB ist auch ein Supplier Code of Conduct, dort sind unsere Grundsätze zur Vermeidung von Korruption hinterlegt. Darüber hinaus werden im Rahmen der Lieferantenselbstauskunft Fragen zum Compliance-Management-System der Geschäftspartner gestellt. Die Deutsche Telekom bietet externen Geschäftspartnern und Lieferanten seit September 2014 eine Compliance-Online-Schulung an. Im Fokus stehen insbesondere kleine und mittelständische deutsche Geschäftspartner und Lieferanten. Damit unterstützt

die Deutsche Telekom ihre Partner noch stärker, sich nach ethischen und rechtlichen Gesichtspunkten korrekt zu verhalten. In den Trainings werden konkrete Compliance-relevante Themen wie etwa Korruptionsprävention, Kartellrecht oder Nachhaltigkeit thematisiert und das Compliance-Management-System der Deutschen Telekom wird vorgestellt. Die Teilnahme unserer Geschäftspartner ist nicht durchgängig dokumentiert

205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen

- Telekom-Webseite
- Geschäftsbericht 2022

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Die Deutsche Telekom verfolgt ein umfassendes Compliance-Management, um Korruption vorzubeugen und zu bekämpfen. Aufgedeckte Verfehlungen werden angemessen – bis hin zur außerordentlichen Beendigung eines Arbeitsverhältnisses – sanktioniert.

Vorfälle, in denen Verträge mit Geschäftspartnern aufgrund von Verstößen im Zusammenhang mit Korruption gekündigt oder nicht verlängert wurden, sind für das Jahr 2022 nicht bekannt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Telekom-Webseite.

Informationen zu relevanten Rechtsverfahren und Ausgängen finden Sie im Kapitel „Risiko- und Chancen-Management“ im zusammengefassten Lagebericht.

Umweltstandards

Indikator Verweis

Themenstandards: Umwelt

GRI 301: Materialien

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschutz > Unser Ansatz zur Kreislaufwirtschaft
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Nachhaltige & Innovative Produkte > Unser Ansatz bei nachhaltigen Produkten und Diensten

301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Umweltfreundliche Produkte & Services > Ökologisch nachhaltige Produkte
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Nachhaltige Produktverpackung

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Das Gesamtgewicht beziehungsweise -volumen der Materialien, die zur Herstellung und Verpackung unserer wichtigsten Produkte eingesetzt werden, wird bisher nicht konsolidiert erfasst. Eine Aufschlüsselung nach eingesetzten nicht erneuerbaren Materialien und eingesetzten erneuerbaren Materialien ist daher nicht möglich.

301-2 Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Umweltfreundliche Produkte & Services > Ökologisch nachhaltige Produkte
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Nachhaltige Produktverpackung

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Der Anteil recycelter Ausgangsstoffe, die zur Herstellung unserer wichtigsten Produkte eingesetzt werden, wird bisher nicht konsolidiert erfasst.

Unser Angebot an nachhaltigen Produkten entwickeln wir stetig weiter. Bei unseren eigenen Produkten arbeiten wir konsequent daran, den Anteil recycelter Kunststoffe bei der Herstellung kontinuierlich zu steigern. Einige unserer Geräte bestehen bereits zu einem großen Teil aus recyceltem Plastik. Darüber hinaus verzichten wir bei unseren Verpackungen bereits heute vollständig auf Plastik.

Indikator Verweis

Auch bei unseren Lieferanten fördern wir den verantwortungsvollen Rohstoffeinsatz und die Wiederverwendung von Materialien. Dazu gehört neben dem Einsatz von nachhaltigen Verpackungen inklusive der Reduzierung von Plastik auch der Einsatz von recycelten Materialien.

301-3 Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Nachhaltige Produktverpackung
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Rücknahme von Mobilgeräten
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > ESG KPI „Rücknahme Mobilgeräte“ (inklusive Mobiltelefone)
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > ESG KPI „Rücknahme CPEs“ (Festnetz)

GRI 302: Energie

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Unser Ansatz zur Fortschrittsmessung im Klimaschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > Unser Ansatz für energieeffiziente Netze
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschutz > Nachhaltigere Telekom-Gebäude
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Mobilität > Unsere Strategie für klimaschonende Mobilität in Deutschland

302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > Gesamt-Energieverbrauch ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Erneuerbare Energien > ESG KPI „Erneuerbare Energien“ ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Erneuerbare Energien > Erneuerbare Energien im Konzern

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Nicht anwendbar

Der Energieverbrauch innerhalb der Organisation betrifft bei der Deutschen Telekom hauptsächlich den Eigenverbrauch von elektrischem Strom, Fernwärme, fossilen Brennstoffen und Kraftstoffen des Fuhrparks. Der Weiterverkauf von Energie ist mengenmäßig nicht wesentlich für die Telekom und in den Angaben nach Energie- und Kraftstoffverbrauch generell nicht enthalten.

Indikator Verweis

302-2 Energieverbrauch außerhalb der Organisation

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > Gesamt-Energieverbrauch ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen gesamt (Scope 1-3) DT Konzern ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 3) DT Konzern

302-3 Energieintensität

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > ESG KPI „Energy Intensity“ Deutsche Telekom Konzern ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > ESG KPI "Energy Intensity" Konzern DT in Deutschland ✓

302-4 Verringerung des Energieverbrauchs

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Die konkrete Aufschlüsselung der Daten stellen wir nicht dar, da der Aufwand für die Erhebung der Kennzahl nicht im Verhältnis zu dem zusätzlich daraus gewonnenen Nutzen steht.

302-5 Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Die konkrete Aufschlüsselung der Daten stellen wir nicht dar, da der Aufwand für die Erhebung der Kennzahl nicht im Verhältnis zu dem zusätzlich daraus gewonnenen Nutzen steht.

GRI 305: Emissionen

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Klimastrategie
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Unser Ansatz zur Fortschrittsmessung im Klimaschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 1-3) DT Konzern ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > Unser Ansatz für energieeffiziente Netze

305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)

- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope-1- & 2-Emissionen) ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Unser Ansatz zur Fortschrittsmessung im Klimaschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 1-3) DT Konzern ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 1-3) T-Systems International

Indikator Verweis

305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope-1- & 2-Emissionen) ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Unser Ansatz zur Fortschrittsmessung im Klimaschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 1-3) DT Konzern ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 1-3) T-Systems International

305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen gesamt (Scope 1-3) DT Konzern ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 3) DT Konzern
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Unser Ansatz zur Fortschrittsmessung im Klimaschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 1-3) T-Systems International
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > CO₂e-Emissionen Gesamt (Scope 3) DT EU*

305-4 Intensität der Treibhausgasemissionen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > ESG KPI „Carbon Intensity“ DT Konzern
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > ESG KPI „Carbon Intensity“ DT Konzern in Deutschland

305-5 Senkung der THG-Emissionen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Klimastrategie
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken > Status Klimazielerreichung ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Enablement Faktor > Enablement-Faktor: Kund*innen sparen CO₂
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Enablement Faktor > ESG KPI „Enablement Faktor“ DT Konzern in Deutschland ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Enablement Faktor > ESG KPI „Enablement Faktor“ DT Konzern Europa

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Die Klimaziele wurden nach der Methodik der „Science Based Targets Initiative“ (SBTi) entwickelt.

GRI 306: Abfall

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallmanagement und Recycling
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallaufkommen (inklusive E-Waste) ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschutz > Unser Ansatz zur Kreislaufwirtschaft
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Rücknahme von Mobilgeräten

Indikator Verweis

306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallmanagement und Recycling
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallaufkommen (inklusive E-Waste) ✓
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Rücknahme von Mobilgeräten
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > ESG KPI „Rücknahme Mobilgeräte“ (inklusive Mobiltelefone)
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > ESG KPI „Rücknahme CPEs“ (Festnetz)

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Nicht anwendbar

Die aus ihrer Geschäftstätigkeit heraus wesentlichen Abfälle adressiert die Telekom im konzernweiten Rahmen für das Abfallmanagement (bspw. für das Recycling von Kupfer). Als Teil unseres Abfallmanagements bilden wir unser Abfallaufkommen transparent ab. Neben dem Abfallaufkommen erheben wir Zahlen zur Verwertung der technischen und gefährlichen Abfälle. Eine darüber hinausgehende Datenerfassung der Entsorgungsmethoden ist hingegen komplex und steht in keinem angemessenen Verhältnis zum damit gewonnenen Nutzen. Bei der Entsorgung von gefährlichen Abfällen halten wir in allen Ländern die gesetzlichen Regelungen ein.

306-2 Management abfallbezogener Auswirkungen

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschutz > Unser Ansatz zur Kreislaufwirtschaft
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Rücknahme von Mobilgeräten
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallmanagement & Recycling
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Nachhaltige Produktverpackung
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Papierloses und -vermeidendes Arbeiten

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Nicht anwendbar

Die aus ihrer Geschäftstätigkeit heraus wesentlichen Abfälle adressiert die Telekom im konzernweiten Rahmen für das Abfallmanagement (bspw. für das Recycling von Kupfer). Als Teil unseres Abfallmanagements bilden wir unser Abfallaufkommen transparent ab. Neben dem Abfallaufkommen erheben wir Zahlen zur Verwertung der technischen und gefährlichen Abfälle. Eine darüber hinausgehende Datenerfassung der Entsorgungsmethoden ist hingegen komplex und steht in keinem angemessenen Verhältnis zum damit gewonnenen Nutzen. Bei der Entsorgung von gefährlichen Abfällen halten wir in allen Ländern die gesetzlichen Regelungen ein.

306-3 Angefallener Abfall

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallaufkommen (inklusive E-Waste) ✓

306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallmanagement und Recycling

306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall

- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallmanagement und Recycling

Soziales Standards

Indikator Verweis

Themenstandards: Soziales

GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit

403-1 Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Zertifiziertes Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltmanagement: Fast alle Arbeitsplätze abgedeckt
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit

403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Wirksamkeit unserer Maßnahmen im Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz

403-3 Arbeitsmedizinische Dienste

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Wirksamkeit unserer Maßnahmen im Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Psychosoziale Unterstützung bei Veränderungen im Unternehmen

403-4 Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit

403-5 Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit

403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter*innen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Wirksamkeit unserer Maßnahmen im Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz

Indikator Verweis

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Digitalisierung und Gesundheit
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Psychosoziale Unterstützung bei Veränderungen im Unternehmen

403-7 Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit

403-8 Mitarbeiter*innen, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Zertifiziertes Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltmanagement: Fast alle Arbeitsplätze abgedeckt
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Unser Ansatz für Gesundheit und Arbeitssicherheit

403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Wirksamkeit unserer Maßnahmen im Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Gesundheitsquote ✓
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Arbeitsunfälle in Deutschland ✓

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Die Anzahl und Art der arbeitsbedingten Verletzungen, die Anzahl der Todesfälle sowie die Anzahl der gearbeiteten Stunden werden derzeit weder für unsere Beschäftigten noch für unsere nicht festangestellten Mitarbeitenden auf Konzernebene einheitlich und vollumfänglich erfasst.

Es wird derzeit geprüft, ob die Daten zukünftig erfasst werden können.

Für Deutschland erfassen wir Wege- und Betriebsunfälle. Durch deutsche gesetzliche Anforderungen werden Unfälle ab dem 4. Ausfalltag gezählt und im Verhältnis zu 1 000 FTE berechnet. Diese Einheit wird genutzt, da sie eine relevante Bewertungsgröße für den konzerninternen und -externen Vergleich darstellt.

Indikator Verweis

403–10 Arbeitsbedingte Erkrankungen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Wirksamkeit unserer Maßnahmen im Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Gesundheitsquote ✓
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Arbeitsunfälle in Deutschland ✓
- Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit & Arbeitsschutz > Psychosoziale Unterstützung bei Veränderungen im Unternehmen

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Informationen nicht verfügbar/unvollständig

Die Anzahl und Art der arbeitsbedingten Erkrankungen und arbeitsbedingten Todesfälle wird weder für unsere Beschäftigten noch für unsere nicht festangestellten Mitarbeitenden auf Konzernebene einheitlich und vollumfänglich erfasst. Es wird derzeit geprüft, ob die Daten zukünftig erfasst werden können.

GRI 405: Diversität und Chancengleichheit

3–3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Unser Ansatz für Vielfalt und Chancengleichheit

405–1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten

- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Engagement für einen höheren Frauenanteil
- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Menschen mit Behinderung
- Steuerung & Fakten > Soziales > Demografie & Altersvorsorge > Altersstruktur Deutsche Telekom Konzern
- Steuerung & Fakten > Soziales > Demografie & Altersvorsorge > Altersstruktur Deutsche Telekom Konzern DT in Deutschland
- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Anteil Frauen im Aufsichtsrat ✓
- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Anteil Frauen Vorstand
- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity > Anteil Frauen im mittleren und oberen Management ✓

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Nicht anwendbar

Die Deutsche Telekom ist ein internationales Unternehmen, das in Teilen seiner Landesgesellschaften lediglich mit einer Mehrheitsbeteiligung vertreten ist. Eine einheitliche Aufschlüsselung der Werte nach Mitarbeiterkategorie ist daher nicht möglich.

405–2 Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern

- Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterbeziehungen > Faire Vergütung und weitere betriebliche Leistungen

Indikator Verweis

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Nicht anwendbar

Seit vielen Jahren vergleichen wir die Vergütung der weiblichen und männlichen Beschäftigten. Signifikante geschlechtsspezifische Unterschiede bei der Vergütung unserer Beschäftigten in Deutschland konnten nicht festgestellt werden.

In der Vergangenheit haben Teilnahmen an Studien (z. B. Logib-D, „eg-check“) bestätigt, dass Beschäftigte unabhängig von ihrem Geschlecht bei gleicher Arbeit das gleiche Entgelt erhalten.

Im März 2021 haben wir erneut das Zertifikat „eg-check“ der Antidiskriminierungsstelle des Bundes erhalten. Beim „eg-check“ wurden wesentliche Anforderungen wie Kenntnisse, Fertigkeiten, Kommunikation, Kooperation und Verantwortung berücksichtigt – Kriterien, die sich auch in den Bewertungsverfahren der Telekom wiederfinden. Methodisch wurde geprüft über Statistiken, Paarvergleiche und einen ausführlichen Regelungcheck.

Eine Erhebung der Gehälter unserer Mitarbeitenden an allen internationalen Standorten ist aufgrund der Datenverfügbarkeit, der Wettbewerbsrelevanz und des Aufwands nicht möglich.

GRI 406: Diskriminierungsfreiheit

3–3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Unser Ansatz zum Schutz der Menschenrechte
- Nachhaltigkeit erleben > Neues Arbeiten > Menschenrechte > Themenseite „Menschenrechte“

406–1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Hinweise und Anfragen zum Thema Menschenrechte
- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Menschenrechts- und Risk Assessment

GRI 407: Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

3–3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterbeziehungen > Unser Ansatz zur Gestaltung der Mitarbeiterbeziehungen
- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Unser Ansatz zum Schutz der Menschenrechte
- Nachhaltigkeit erleben > Neues Arbeiten > Menschenrechte > Themenseite „Menschenrechte“

407–1 Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte

- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditerergebnisse 2022

Indikator Verweis

Auslassung/Zusätzliche Informationen

Die Deutsche Telekom erkennt das Grundrecht auf Vereinigungsfreiheit sowie das Recht auf Kollektivverhandlungen im Rahmen nationaler Regelungen und bestehender Vereinbarungen an. Diese Grundsätze sind als wesentlicher Teil der Konzernrichtlinie „Menschenrechtskodex & Soziale Grundsätze“ für den gesamten Konzern bindend und jährlich von den Konzernunternehmen schriftlich zu bestätigen.

Von unseren Geschäftspartnern und Lieferanten erwarten wir ebenfalls die Einhaltung dieser Grundsätze, sofern sie nicht im Widerspruch zu nationaler Gesetzgebung stehen.

Das Recht auf Vereinigungsfreiheit sehen wir lediglich in Asien, insbesondere in China, als eingeschränkt. Etwaige Verstöße in den Betriebsstätten unserer Zulieferer in dieser Region bzw. in diesem Land können wir über unsere Auditaktivitäten aufdecken und entsprechende Korrekturen anstoßen.

GRI 415: Politische Einflussnahme

3-3 Management der wesentlichen Themen

- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung > Politische Interessenvertretung

415-1 Parteispenden

- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung > Verbandsbeiträge als Hauptsäule der Ausgaben für die Interessenvertretung

Global Compact Fortschrittsbericht

Prinzip 1: Unterstützung und Respektierung der internationalen Menschenrechte

- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte
 - Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
 - Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
 - Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Datenschutz & Datensicherheit
 - Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
 - Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Menschenrechtskodex & Soziale Grundsätze
 - Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterbeziehungen > Faire Vergütung und weitere betriebliche Leistungen
 - Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
 - Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
 - Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere
 - Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Verbraucherschutz
 - Steuerung & Fakten > Soziales > Gesundheit und Arbeitsschutz
 - Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Mitarbeiter
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Konzernstrategie
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Konzernsteuerung

Prinzip 2: Keine Beteiligung des Unternehmens an Menschenrechtsverletzungen

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Verbraucherschutz
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere
- Steuerung & Fakten > Soziales > Menschenrechte > Menschenrechte und Social Performance Report

Prinzip 3: Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlung

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Soziales > Mitarbeiterbeziehungen > Dialog und Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere

Prinzip 4: Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere

Prinzip 5: Abschaffung der Kinderarbeit

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere

Prinzip 6: Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
- Steuerung & Fakten > Soziales > Diversity
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Mitarbeitende
- www.telekom.com/de/investor-relations/management-und-corporate-governance/berichte-und-erklarungen

Prinzip 7: Unterstützung eines vorsorgenden Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > CR-Strategie
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Unsere Steuerungsinstrumente: ESG Key Performance Indikatoren
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Governance
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Risiko- und Chancenmanagement
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Betrieblicher Ressourcenschutz > Schutz der Biodiversität
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Mobilität > Unsere Strategie für klimaschonende Mobilität in Deutschland
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Mitarbeiterinitiativen
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Nachhaltige & Innovative Produkte
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Verantwortungsvolle Rohstoffbeschaffung
- Steuerung & Fakten > Umwelt > CO₂e-Emissionen > Kennzahlen > Carbon Intensity
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz > Kennzahlen > Energy Intensity
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Abfallmanagement und -aufkommen
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Abfallvermeidung & Recycling > Rücknahme von Mobilgeräten
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Risiko- und Chancenmanagement

Prinzip 8: Ergreifen von Initiativen für ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Werte und Leitlinien
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > CR-Strategie
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Unsere Steuerungsinstrumente: ESG Key Performance Indikatoren
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Governance
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Klimaschutz & -risiken
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschaft & Ressourcenschutz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Betrieblicher Ressourcenschutz > Schutz der Biodiversität
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Mitarbeiterinitiativen
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Verantwortungsvolle Rohstoffbeschaffung
- SAR-Werte
- www.telekom.de/hilfe/geraete-zubehoer/handy-smartphone-tablet/allgemein/sar-werte?samChecked=true
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Risiko- und Chancenmanagement

Prinzip 9: Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > CR-Strategie
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Unsere Steuerungsinstrumente: ESG Key Performance Indikatoren
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Governance
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Nachhaltige & Innovative Produkte
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Kreislaufwirtschafts- & Klimastrategie
- Steuerung & Fakten > Umwelt > Energieverbrauch & -effizienz
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Lieferantenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Verantwortungsvolle Rohstoffbeschaffung

- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Technologie und Innovation

Prinzip 10: Eintreten gegen alle Arten der Korruption einschließlich Erpressung und Korruption

- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > CR-Strategie
- Steuerung & Fakten > Strategie > Compliance
- Steuerung & Fakten > Strategie > CR-Strategie & Steuerung > Risiko- und Chancenmanagement
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Datenschutz & Datensicherheit
- Steuerung & Fakten > Strategie > Politische Interessensvertretung
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Unser Ansatz für Nachhaltigkeit im Einkauf
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Compliance bei unseren Lieferanten
- Steuerung & Fakten > Wirtschaft > Lieferanten > Auditprozedere

- <https://www.telekom.com/de/investor-relations/management-und-corporate-governance/berichte-und-erklarungen>
- Geschäftsbericht 2022 > Lagebericht > Risiko- und Chancenmanagement

Sustainability Accounting Standards Board (SASB)

SASB-Code	Anforderung	Verweis
Ökologischer Fußabdruck des Betriebs		
TC-TL-130a.1	(1) Gesamte verbrauchte Energie, (2) Anteil des Netzstroms, (3) Anteil der erneuerbaren Energien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesamt-Energieverbrauch ▪ Erneuerbare Energien ▪ ESG KPI „PUE“ – weniger CO₂-Verbrauch in Rechenzentren
Datenschutz		
TC-TL-220a.1	Beschreibung von Richtlinien und Praktiken zur verhaltensorientierten Werbung sowie zum Schutz der Privatsphäre der Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unser Ansatz zu Datenschutz ▪ Schutz persönlicher Daten ▪ Unser Ansatz zum Jugendmedienschutz ▪ Datentransparenz Telekom
TC-TL-220a.2	Anzahl an Kunden, deren Informationen für Nebenzwecke verwendet werden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unser Ansatz zu Datenschutz ▪ Transparenzbericht ▪ Datenschutz Telekom
TC-TL-220a.3	Die Gesamtmenge der finanziellen Verluste infolge von Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit dem Schutz von Kundendaten	<p>Alle relevanten Rechtsverfahren und Ausgänge werden im Geschäftsbericht ausgewiesen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschäftsbericht 2022
TC-TL-220a.4	(1) Anzahl der Anforderungen von Kundendaten durch Strafverfolgungsbehörden, (2) Anzahl der Kunden, deren Daten angefordert wurden, (3) Prozentsatz der Fälle, die zur Offenlegung führten	Transparenzbericht, von dort aus auch einzelne Länder abrufbar
Datensicherheit		
TC-TL-230a.1	(1) Anzahl der Datenschutzverletzungen, (2) Anteil der Fälle mit personenbezogenen Daten, (3) Anzahl der betroffenen Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutz persönlicher Daten
TC-TL-230a.2	Beschreibung des Ansatzes zur Erkennung und Behebung von Datensicherheitsrisiken, einschließlich der Verwendung der Cybersicherheitsstandards von Dritten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unser Ansatz zu Datenschutz ▪ Cyber Security ▪ Risiken und Chancen aus Datenschutz und Datensicherheit ▪ Sicherheitstacho
Management von Produkten am Ende der Gebrauchsdauer		
TC-TL-440a.1	(1) Durch Rücknahmeprogramme zurückgewonnene Materialien, Prozentsatz der zurückgewonnenen Materialien, die (2) wiederverwendet, (3) recycelt und (4) deponiert wurden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rücknahme von Mobilgeräten ▪ Abfallmanagement und Recycling ▪ Abfallaufkommen (inklusive E-Waste) ▪ ESG KPI „Rücknahme Mobilgeräte“ ▪ ESG KPI „Rücknahme CPEs“
Wettbewerbswidrige Praktiken und das offene Internet		
TC-TL-520a.1	Gesamtbetrag des finanziellen Verlusts infolge von Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit wettbewerbsrechtlichen Vorschriften	<p>Alle relevanten Rechtsverfahren und Ausgänge werden im Geschäftsbericht ausgewiesen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschäftsbericht 2022
TC-TL-520a.2	Durchschnittliche tatsächliche, anhaltende Download-Geschwindigkeit von (1) eigenen und kommerziell verbundenen Inhalten und (2) nicht verbundenen Inhalten	<p>In Leistungsbeschreibungen der Produkte sind die minimale, normale sowie maximale Downloadgeschwindigkeit angegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beispiel MagentaZuhause
TC-TL-520a.3	Beschreibung der Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Netzneutralität, Paid Peering, Zero-Rating und ähnlichen Praktiken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Strategische Risiken und Chancen ▪ Risiken und Chancen aus Regulierung
Umgang mit systemischen Risiken aus technischen Störungen		
TC-TL-550a.1	(1) Durchschnittliche Häufigkeit von Systemausfällen und (2) durchschnittliche Dauer von Ausfällen pro Kunde	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Network Reliability
TC-TL-550a.2	Erörterung von Systemen zur Bereitstellung eines ungehinderten Dienstes bei Dienstunterbrechungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erneuerung und Stabilisierung der Netzinfrastruktur ▪ Operative Risiken und Chancen